

Mitgliederversammlung 2019

Die Mitgliederversammlung der Fachgruppe Bioinformatik (FaBI) fand am 18.09.2019 während der GCB 2019 in Heidelberg statt. Zu Beginn erhielt Kai Dührkop (FSU Jena) den diesjährigen Dissertationspreis der Fachgruppe Bioinformatik. Seine Arbeit trug den Titel *Identifying the unknowns with combinatorials and machine learning methods*. Er entwickelte eine leistungsfähige, mehrere Disziplinen übergreifende informatische Methode zur raschen Identifikation von kleinen Molekülen aus Tandem-Massenspektren.

Fachgruppensprecher Oliver Kohlbacher (Uni Tübingen) dankte den Organisatoren der GCB2019 für die gelungene Veranstaltung. Conference Chairman Christoph Dieterich berichtete später, dass sich 267 Teilnehmer registriert hatten, von denen 125 auch an den Tutorial-Workshops am 16.09.2019 teilgenommen hatten.

Im Herbst 2019 zählte die FaBI 1034 Mitglieder aus den beteiligten Trägergesellschaften. Im Mai 2019 erweiterte sich dieser Kreis um die Vereinigung für Allgemeine und Angewandte Mikrobiologie (VAAM). Die VAAM wird bis zur Wahl des Beirats 2020-2023 durch Minou Nowrousian (RU Bochum) als Gast im Beirat vertreten sein. Darüber hinaus vertritt Oliver Koch (Uni Münster) die GDCh-Fachgruppe Computer in der Chemie (CIC) im Beirat.

Das Internetangebot <https://bioinformatik.de> erfreut sich mit monatlich 90000 Seitenaufrufen großer Nachfrage, insbesondere bei den Stellenanzeigen. Die fast 170 Profile von Forschergruppen sind allerdings nicht mehr ausnahmslos aktuell. Oliver Kohlbacher bat um Zusendung von aktualisierten Informationen an webcontent@bioinformatik.de. Er dankte dem Team von Matthias Rarey (Uni Hamburg), das die Plattform seit Beginn redaktionell und technisch betreut hat, und bat die Mitglieder um Unterstützung.

Die FaBI ist Affiliate Group der International Society for Computational Biology (ISCB). Im Rahmen dieser Zusammenarbeit fand am 16.09.2019 das iSCB Student Council Symposium „Building Bridges“ in Heidelberg statt.

Ina Koch (Uni Frankfurt) berichtete zum Stand der Vorbereitungen der GCB2020 vom 14.-17. September 2020 in Frankfurt, der sich am 18. September ein Workshop bei Miguel Andrade am IMB in Mainz anschließen wird. Die Zeitschrift Biological Chemistry lädt GCB-Referenten zur Manuskripteintreichung ein. Keynotes haben Edda Klipp (MPI/HU Berlin), Gene Myers (MPI Dresden), Nikolaus Rajewski (MDC Berlin), Mike Schatz (CSH /JHU, Baltimore), Max Siebert (BASF, Ludwigshafen) und Sarah Teichmann (Wellcome/EBI, Hinxton) zugesagt. Jan Grau stellte die Planung für die Ausrichtung der GCB2021 in Halle vor. Das Organisationsteam um Ivo Große (MLUHalle-Wittenberg), Jan Grau (MLU Halle-Wittenberg),

Steffen Neumann (IPB Halle), Jens Keilwagen (JKI Quedlinburg) und Peter Stadler (Uni Leipzig) hatte ursprünglich die Ausrichtung der GCB 2022 angeboten, sprang aber kurzfristig wegen eines Anbieter-Rückzugs für 2021 ein. Die Mitgliederversammlung dankte für die Flexibilität und Oliver Kohlbacher rief an der Ausrichtung der GCB 2022 Interessierte auf, sich beim Beirat zu melden und das Konzept unter <https://goo.gl/forms/QkkutmpUI9EL3gf82> einzureichen. Zum Schluß regte Oliver Kohlbacher an, über Alternativen zur Bezeichnung Fachgruppe Bioinformatik und dem Akronym FaBI nachzudenken.